

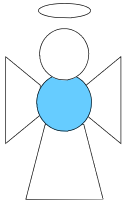


Weihnachtsengel



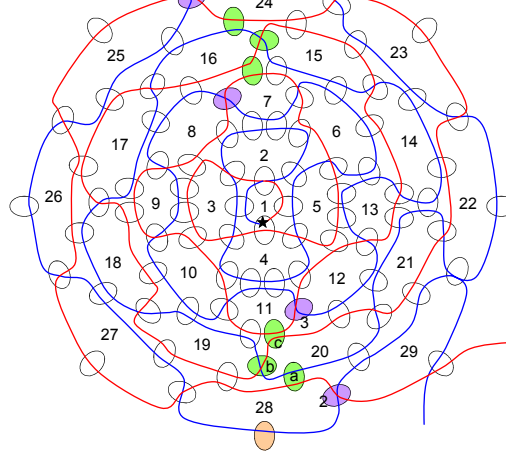
Material:

- Nylonfaden 1,8m; 2x30cm
- Draht 70 cm
- Rocailles 2,6 mm in:
 - weiß
 - gold
- eine große Perle für den Kopf (Alternativ aus Salz-teig, siehe Anleitung)
- Engelshaar

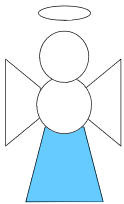
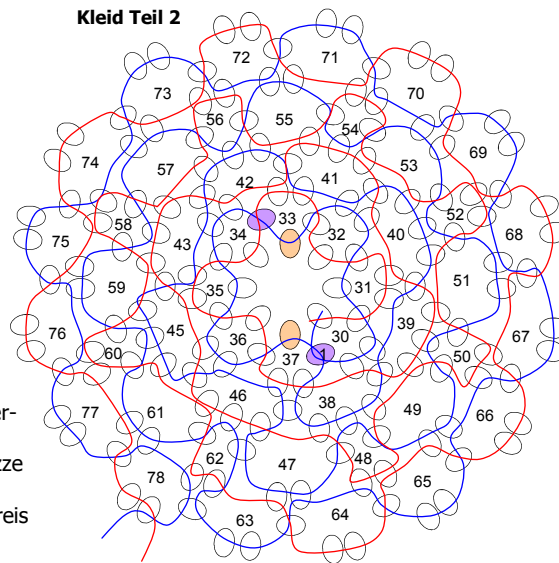


Die farbig gekennzeichneten Perlen werden später benötigt, um die Flügel zu befestigen.

Kleid Teil 1



Kleid Teil 2



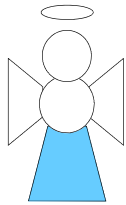
Die äußeren Perlen der letzten Runde von Skizze 1 entsprechen dem inneren Kreis dieser Skizze.

Tipp:

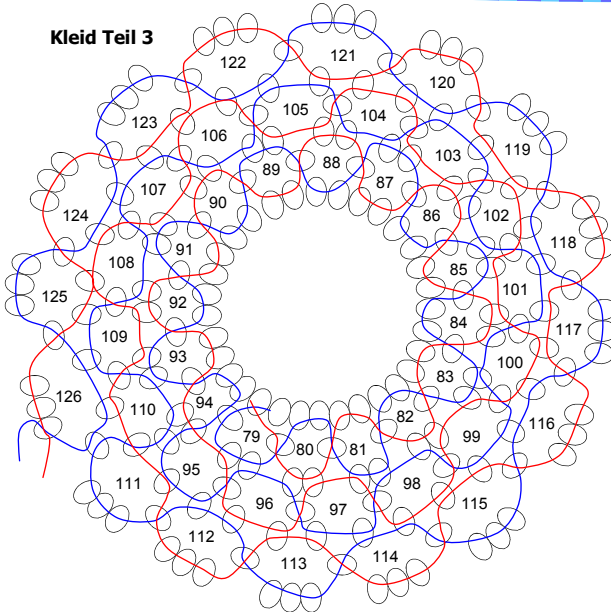
Der kleine Engel neben den Skizzen zeigt euch, woran ihr gerade arbeitet.

Die Fädelskizze neben dem Engel entspricht immer dem gefärbten Körperteil.





Den letzten Teil des Kleides fädelt ihr ebenso, wie den bisherigen Teil. (Die äußeren Perlen der letzten Runde von Skizze 2 entsprechen dem inneren Kreis dieser Skizze.) Zum Schluss verknötet ihr die Fäden.



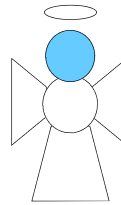
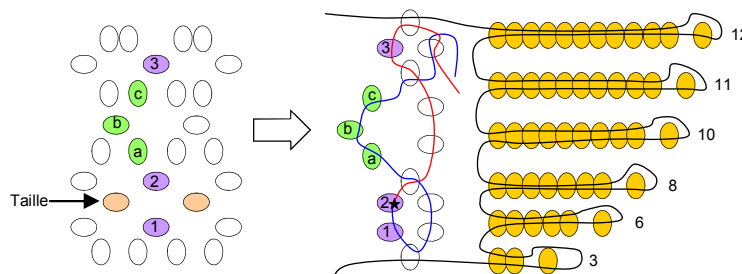
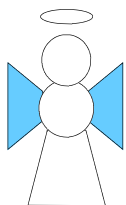
2. Flügel

Die Perlen 1 und 2 werden auf Nylon (30 cm) aufgefädelt (eventuell mit einer Nadel anheben, dann kommt man mit dem Faden besser durch), der Kreis 1 mit 4 goldenen Perlen geschlossen und Kreis 2 und 3 gefädelt. Danach den Faden verknoten, aber noch nicht vernähen oder abschneiden!

Als nächstes werden mit dem Draht (70 cm) Perlenstäbe aufgefädelt (in der Mitte des Drahts beginnen, die Zahlen in Klammern geben die Anzahl der Perlen an). Die Drahtenden werden durch zwei bereits am Körper befestigte Perlen gefädelt und durch den Körper geschoben (beide Flügel bestehen aus dem gleichen Stück Draht).

Mit den Nylonresten kann der Flügel an den Perlenkreisen festgebunden werden, dann steht er nicht ab.

Der zweite Flügel wird auf gleiche Weise gefädelt. Als letzten Schritt werden die Flügel in Form gebogen.



3. Kopf:

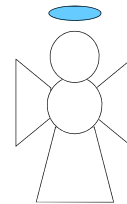
Für den Kopf kann eine große Perle verwendet werden. Hat man keine passende Perle zur Hand, kann man sich selbst eine aus z.B. Salzteig basteln.

Salzteig:

2 Teile Mehl, 1 Teil Salz
Mit Wasser zu einem gut formbaren Teig verkneten. Eine Kugel als Kopf formen und mit einer Nadel ein Loch zum auffädeln durchbohren. Trocknen lassen.
Salzteig kann mit Wasserfarben oder ähnlichem bemalt werden.

4. Heiligenschein:

Mit Draht einen Kreis aus etwa 20 goldenen Perlen formen. Die Drahtenden verdrillen, nach unten biegen und in den Kopf stecken.



5. Haare:

Ich habe für die Haare Engelshaar (so etwas ähnliches wie Lametta, nur ein bisschen feiner und in gold) verwendet. Die Haare einfach auf dem Kopf festkleben.

6. Montage:

Einen Faden durch den Kopf ziehen, eventuell eine Perle als Hals auffädeln, durch den Körper fädeln. Den Faden vom Kopf kann man sehr gut am Körper befestigen, wenn man beide Enden durch den ersten Perlenkreis vom Kleid zieht und eine größere Perle daran festbindet. Dadurch kann der Faden nicht mehr zurück rutschen.

